

Unterrichtsmodelle am GSP Brixen

- **Ganztagsklasse an der GS. Msgr. Johann Tschurtschenthaler**
- **Klassenzug mit Schwerpunkt Musik an der GS. Vinzenz Goller**
- **Klassenzug mit Schwerpunkt Bewegung und Sport an der GS. Vinzenz Goller**
- **Klassenzug mit Schwerpunkt Reformpädagogik an der GS. Vinzenz Goller**

Ganztagsklasse

Zusätzlich zu den bereits bestehenden Schulmodellen wurde dieses spezielle Angebot verwirklicht, um den gesellschaftlichen Veränderungen Rechnung zu tragen und um ein hochwertiges Bildungsangebot, das auf die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung ausgerichtet ist, zu verwirklichen. Die Schüler werden von Montag bis Freitag von 7.45 Uhr bis 16.00 Uhr unterrichtet und begleitet. Es wurden die Schwerpunkte Sprachen und Bewegung gesetzt.

Schwerpunkt Sprachen:

- Mehr Stunden Deutsch als die Fächertafel der Rahmenrichtlinien vorsieht, möglichst in Verbindung mit Kunst, Theater und Bibliothek
- Mehr Stunden Italienisch in Interaktion und in situativen Kontexten u.a. gemäß dem CLIL-Ansatz
- Englisch wird bereits ab dem 1. Schuljahr im Wahlbereich angeboten

Schwerpunkt Bewegung:

- Mehrere Bewegungszeiten sind im Stundenplan eingebaut
- Mehrere und längere Pausen mit speziellen Bewegungsangeboten
- Zusammenarbeit mit Sportvereinen
- Expertengestützter Sportunterricht mit einem Diplomsportlehrer

Es wird zudem mit der Musikschule der Stadt Brixen zusammengearbeitet.

Klassenzug mit Schwerpunkt Musik

Bereits seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es an der Grundschule V. Goller die Möglichkeit, das Kind in den Klassenzug mit Schwerpunkt Musik einzuschreiben.

Ziele:

- Musik als Beitrag zur ganzheitlichen Entwicklung des Kindes betrachten und aufwerten (im Sinne der wissenschaftlichen Studie von Prof. Hans Günther Bastian „Kinder optimal fördern mit Musik“)
- Erkennen und Fördern von Begabungen besonders im musikalischen Bereich
- Sprachschulung
- Förderung der Bewegungskoordination

- Gleichzeitige Förderung der kognitiven, emotionalen und sozialen Fähigkeiten
- Steigerung der Konzentrationsfähigkeit
- Gesundheitsförderung durch Musik
- Erarbeitung von Musicals oder Schulfeiern mit musikalischer Darbietung, evtl. in Zusammenarbeit mit Experten.

Fächertafel:

Im Kernbereich werden alle 5 Jahre hindurch zwei Stunden Musik angeboten. Das ist eine Stunde mehr als in der Regelklasse. Außerdem ist es ein fächerübergreifendes didaktisches Anliegen aller Lehrpersonen des Klassenrates, Lerninhalte mit Musik und Rhythmus zu verknüpfen.

Personalzuweisung:

Ein besonderes Augenmerk bei der Personalzuweisung in den Klassen des Musikzuges wird auf die Eignung der Lehrpersonen, sowie auf deren Bereitschaft, sich im Bereich Musik fortzubilden, gelegt.

Klassenzug mit Schwerpunkt Bewegung und Sport

Bereits seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es an der Grundschule V. Goller die Möglichkeit, das Kind in den Klassenzug mit Schwerpunkt Bewegung und Sport einzuschreiben. In diesem Klassenzug erhalten die Schüler/innen ein umfangreiches Angebot an Körper-, Bewegungs-, Sport- und Sozialerfahrung.

Das regelmäßige und zielgerichtete Bewegen und Sporttreiben fördert in hohem Maße die harmonische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Dies trägt zum physischen und psychischen Wohlbefinden jedes Einzelnen bei und leistet einen entscheidenden Beitrag zu Lernfähigkeit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler.

Ziele:

- Vorrangig ist der ganzheitliche Aspekt von Bewegung und Sport, der eine intensivere Vernetzung der kognitiven, psychologischen, sozial-affektiven und motorischen Fertigkeiten und Fähigkeiten zur Folge hat
- Spiel und Sport in verschiedenen Umgebungen mit Freude ausüben und sich durch Bewegung kreativ ausdrücken
- In verschiedenen Spiel- und Sportsituationen sportmotorische Grundqualifikationen anwenden und verbessern, Strategien und Taktiken ausprobieren und mögliche Gefahren besser einschätzen
- In der Gruppe spielen und kooperieren, Regeln anerkennen und sich fair verhalten
- Steigerung der Konzentrationsfähigkeit
- Erkennen und Fördern von Begabungen besonders im sportlichen Bereich
- Gesundheitsförderung durch Sport und Bewegung

Fächertafel:

Im Kernbereich werden in den ersten drei Jahren drei Stunden Bewegung und Sport angeboten. In den nachfolgenden zwei Jahren sind zwei Stunden vorgesehen. Außerdem ist es ein fächerübergreifendes didaktisches Anliegen aller Lehrpersonen des Klassenrates, Lerninhalte mit Bewegung zu verknüpfen.

Vorhaben:

Die Lehrpersonen, die im Klassenzug mit Schwerpunkt Bewegung und Sport unterrichten, lehnen sich an das Konzept der „Bewegten Schule“ an.

Dies bedeutet:

- Bewegter Unterricht
- Bewegte Pause
- Bewegtes Schulleben
- Schulsport

Der bewegte Unterricht beinhaltet „bewegtes Lernen“, dynamisches Sitzen, Auflockerungsminuten bzw. Bewegungspausen, Entspannungsphasen, individuelle Bewegungszeit bis hin zu bewegungsorientierten Projekten.

Bewegtes Schulleben soll sich vor allem dahin orientieren, dass die Bewegungsaktivitäten keineswegs auf den Unterricht beschränkt bleiben.

Beispiele:

Spiel- und Sportfeste, Aktiv- und Erlebnistage, Kinderolympiaden, Schulmeisterschaften, ...

Im Schulsport erfolgt die Förderung und Festigung der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse der einzelnen Schüler/innen.

Die Palette des Fachbereichs Bewegung und Sport ist sehr umfangreich und vielseitig. Die zuständigen Lehrpersonen wählen unter den vielen Möglichkeiten die Inhalte aus. Zudem beinhaltet der Wahlbereich sportliche Angebote. Auch externe Experten (Sportlehrer/innen) sowie Sportvereine (Trainer/innen) werden im Wahlbereich eingebunden.

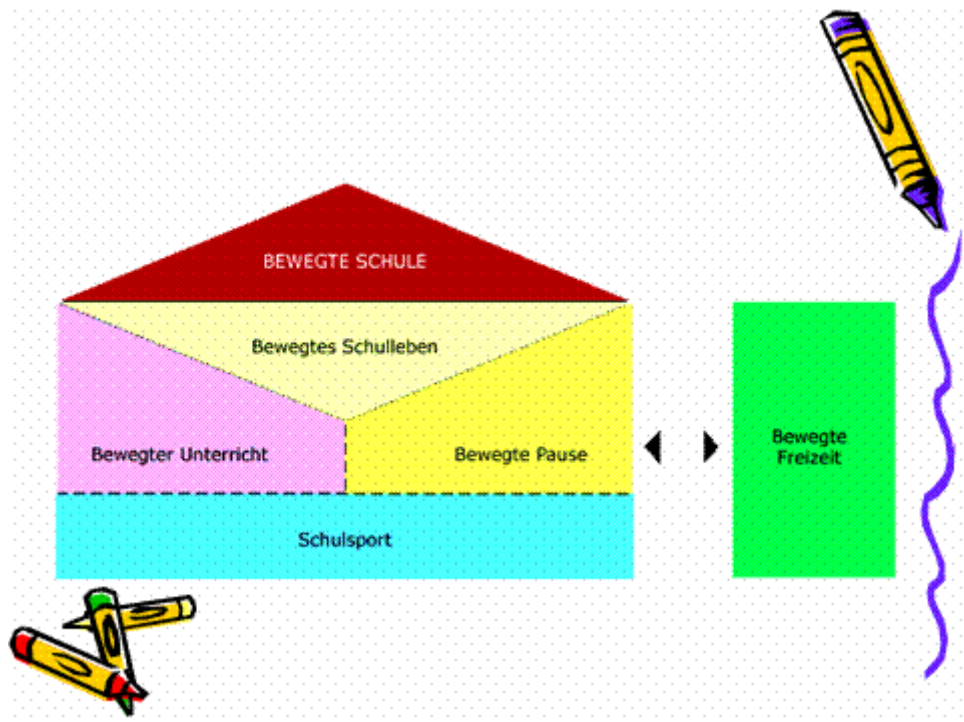
Die Schule ist offen für die Zusammenarbeit mit Sportvereinen. Außerschulische Tätigkeiten der Kinder im Sportverein können auf Anfrage in der Pflichtquote anerkannt werden.

Ziele dieser Kooperation:

- Kennenlernen verschiedener Sportarten (Schnupperkurse)
- Interesse für sportliche Aktivitäten wecken und den Schüler/innen persönliche Neigungen und Fähigkeiten bewusst machen

Personalzuweisung:

Ein besonderes Augenmerk bei der Personalzuweisung im Klassenzug „Bewegung und Sport“ wird auf die Eignung der Lehrpersonen gelegt. Es werden vorrangig jene Lehrpersonen eingesetzt, welche den Lehrgang „Bewegung und Sport“ absolviert bzw. sich in den Bereichen Bewegung und Sport weitergebildet haben.



Klassenzug mit Schwerpunkt Reformpädagogik

Bereits seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es an der Grundschule V. Goller die Möglichkeit, das Kind in den Klassenzug mit Schwerpunkt Reformpädagogik einzuschreiben. In dieser Klasse wird vor allem handlungsorientiert gearbeitet. Lernen und individuelle Förderung erfolgt in einer vorbereiteten Umgebung mit den entsprechenden Materialien. Erfolgreiche reformpädagogische Modelle (von Maria Montessori, Jürgen Reichen, Martin Wagenschein, Peter Petersen, Helen Parkhurst, ...) werden miteinander verbunden und in Kombination mit dem Regelunterricht angeboten.

Das Augenmerk wird auf das eigenständige Lernen gelegt, der Unterricht ist kompetenzorientiert. Es wird dabei darauf geachtet, dass bei den Schüler/innen eine solide Basis an Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen aufgebaut wird.

Die Lehrpersonen schaffen pädagogische Situationen und Lernwelten, in denen das Kind sich selbst bilden kann und die Unterstützung findet, die es für seine optimale Entwicklung braucht. Es geht um Weltorientierung mit Lebensnähe (GGN, LiG, KuT...), um soziales Miteinander (Feiern...) und um die pädagogische Selbstbestimmung des Kindes im Einklang mit den Rahmenrichtlinien für die Grund- und Mittelschule in Südtirol.

Ziele:

- Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit
- Eigenverantwortung
- Gemeinschaftssinn und Achtsamkeit
- Erkennen und Fördern individueller Begabungen im ganzheitlichen Sinn
- Aufbau eines demokratischen Grundverständnisses
- Gesundheitsförderung durch Individualisierung des Lernens

Inhalte der Didaktik sind:

- Lernen am Material und darüber hinaus
- Aneignungsstrategien
- Fächerübergreifender Unterricht
- Arbeit in unterschiedlichen Sozialformen
- Soziales Lernen
- Begabungsförderung
- Individuelle Erziehungspläne
- Lerntagebücher der Schüler

Fächertafel:

Im Kernbereich werden den Schüler/innen erweiterte Möglichkeiten angeboten, um eigenverantwortlich und selbstbestimmt zu lernen. Außerdem ist es ein fächerübergreifendes didaktisches Anliegen aller Lehrpersonen des Klassenzuges, Lerninhalte mit sozialem Lernen zu verbinden.

Wahlbereich:

Die Angebote des Wahlbereichs sollen die ganzheitliche Entwicklung der Schüler/innen unterstützen und fördern.

Personalzuweisung:

Ein besonderes Augenmerk bei der Personalzuweisung im Klassenzug „Reformpädagogik“ wird auf die Eignung der Lehrpersonen gelegt. Es werden vorrangig jene Lehrpersonen eingesetzt, welche Lehrgänge und Ausbildungen zu „Montessoripädagogik“, bzw. „Reformpädagogik“ absolviert haben und sich kontinuierlich mit der Thematik auseinandersetzen.

Weiters werden auf Sprengelzebene für alle Lehrpersonen Fortbildungen in diesem Fachbereich angeboten.

